

## **Mitteilungsvorlage**

zur Kenntnis im **Ausschuss für Planung, Verkehr und Stadtentwicklung**

zur Kenntnis im **Ortsbeirat Weststadt**

zur Kenntnis im **Ortsbeirat Stadtmitte**

zur Kenntnis im **Ortsbeirat Lustnau**

---

**Betreff:** **Verkehrliche Auswirkungen Sperrung  
Schlossbergtunnel - Terminierung der zurückgestellten  
Tiefbaumaßnahmen**

**Bezug:** Vorlage 62 und 62a/2013, Vorlage 148/2013

Anlagen: 0

---

### **Die Verwaltung teilt mit:**

Im Rahmen der Beschlussfassungen zu den Abhilfemaßnahmen zur Sicherung der Leistungsfähigkeit des städtischen Verkehrssystems nach der Sperrung einer Röhre des Schlossbergtunnels (Vorlage 62/2013) wurde von der Verwaltung vorgeschlagen, die Entscheidung über den Zeitpunkt der Umgestaltungsmaßnahmen in der Herrenberger Straße und in der Nürtinger Straße so lange zurück zu stellen, bis erste Erfahrungen mit den Auswirkungen der Sperrung einer Tunnelröhre vorliegen. Außerdem wurde von der Verwaltung zugesagt, dass die ursprünglich für die Sommerferien 2013 geplante Umgestaltung des Kreuzungsbereichs „Friedrichstraße/Poststraße“ bei massiven Problemen mit der Verkehrsführung im Zinserdreieck nach Sperrung der Poststraße gegebenenfalls zeitlich zurückgestellt werden könnte.

Zwischenzeitlich hat sich gezeigt, dass sich die Abhilfemaßnahmen bewährt haben und die befürchteten massiven Staus ausgeblieben sind. Auch die Änderung des Verkehrssystems im Zinserdreieck, um die Poststraße unter Vollsperrung zügig umbauen zu können, haben keine massiven Staus zur Folge.

Die Verwaltung hält es daher für sinnvoll, in 2013 bis 2015 pro Jahr jeweils eine der drei noch zur

Entscheidung stehenden Maßnahmen anzugehen. Die damit verbundenen zusätzlichen Einschränkungen für das gesamtstädtische Verkehrssystem erscheinen vertretbar. Mehr als eine weitere Maßnahme jährlich wird auch aufgrund der hohen Auslastung sowohl der Bauverwaltung als auch der Baufirmen aus Kapazitätsgründen kaum umsetzbar sein. Die Prioritäten ergeben sich aus dem Planungsstand:

- Der Kreuzungsbereich Friedrichstraße/Poststraße ist bereits voll geplant und ausgeschrieben. Die Verwaltung sieht nach den bisherigen positiven Erfahrungen keinen Grund, den Kreuzungsbereich zurückzustellen. Eine Verschiebung würde im übrigen bedeuten, dass sich die Gesamtfertigstellung des Zinserdreiecks zeitlich verschieben würde, was für alle Anwohner und Geschäftsleute im Bereich des Zinserdreiecks von Nachteil wäre. Daher sollte der Kreuzungsbereich in den Sommerferien 2013 umgebaut werden.

- Die Vorplanung für die Umgestaltung der Herrenberger Straße ist soweit vorangeschritten, dass der Baubeschluss bis Ende 2013/Anfang 2014 vorbereitet werden kann. Nach Ausschreibung Anfang 2014 könnte die Realisierung wiederum im Sommer 2014 während der Urlaubszeit erfolgen, um die verkehrlichen Auswirkungen so gering als möglich zu halten.

- Die Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung der Nürtinger Straße zwischen Stuttgarter Straße und Alter Weberei könnten dann im Jahr 2015 umgesetzt werden. Nach Abschluss der privaten Bauvorhaben muss die Nürtinger Straße auch im Bereich der Alten Weberei vollends fertig gestellt werden. Sinnvollerweise werden die Umgestaltungsmaßnahmen und die Restherstellung in einer Maßnahme zusammen gefasst. Die privaten Bauvorhaben laufen noch bis mindestens Mitte 2014. Erst nach deren Fertigstellung und nach Abschluss der Schloßbergtunnelsanierung ist eine Teil- oder gar Vollsperrung der Nürtinger Straße, die während der Umbauarbeiten unausweichlich ist, ohne größere Auswirkungen auf den gesamtstädtischen Verkehrsfluss möglich.